

Termine des ersten Halbjahres 2014

Wochenendkurse Sportbootführerscheine

28832 Achim, Obernstr. 114

Kurs WE 05/14

1. Tag

22. Feb. 2014 10:00 Uhr

2. Tag

23. Feb. 2014 10:00 Uhr

3. Tag

09. März 2014 10:00 Uhr

Prüfung: 30. März 2014

Kursbeginn und Info zu den Funklizenzen LRC SRC UBI

27777 Ganderkese, Ring 27

Funk 01/14

1. Tag

13. Jan. 2014 19:00 Uhr

2. Tag

20. Jan. 2014 19:00 Uhr

3. Tag

27. Jan. 2014 19:00 Uhr

4. Tag

19. Jan. 2014 19:00 Uhr

28832 Achim, Steinweg 46

Funk 02/14 und 03/14

1. Tag Kurs 02/14 Kurs 03/14

15. Jan. 2014 10:00 Uhr 19:00 Uhr

2. Tag

22. Jan. 2014 10:00 Uhr 19:00 Uhr

3. Tag

29. Jan. 2014 10:00 Uhr 19:00 Uhr

4. Tag

19. Feb. 2011 10:00 Uhr 19:00 Uhr

26131 Oldenburg, Hundsmühler Str. 150

Funk 04/14

1. Tag

16. Jan. 2014 19:00 Uhr

2. Tag

23. Jan. 2014 19:00 Uhr

3. Tag

30. Jan. 2014 19:00 Uhr

4. Tag

20. Feb. 2014 19:00 Uhr

Prüfung Funkkurse: 23. Februar 2014

Pyrotechnische Ausbildung

02. April 2014 21.00 Uhr / Prüfung: 11. Mai 2014

23. April 2014 21.00 Uhr / Prüfung: 11. Mai 2014

Nachtausbildungsfahrt

25. April 2014 18:00 Uhr bis ca. 01:00 Uhr

26. April 2014 18:00 Uhr bis ca. 01:00 Uhr

Schleusentraining

26. April 2014 12:00 Uhr und 16:00 Uhr

Kursbeginn und Info zu den Sportbootführerscheinen

Binnen, See, Sportküstenschiffer

27777 Ganderkese, Ring 27

Kurs: 01/14

03. Feb. 2014 / Prüfung: 30. März 2014

28832 Achim, Steinweg 46

Kurs: 02/14 10:00 Uhr

Kurs: 03/14 19:30 Uhr

05. Feb. 2014 / Prüfung: 30. März 2014

Kurs: 07/14

04. Juni 2014 / Prüfung: 27. Juli 2014

26131 Oldenburg, Hundsmühler Str. 150

Kurs: 04/14

06. Feb. 2014 / Prüfung: 30. März 2014

Kurs: 08/14

05. Juni 2014 / Prüfung: 27. Juli 2014

Sportküstenschiffer 06/14

28832 Achim, Steinweg 46

23. April 2014 / Prüfung: Nach Absprache

Der erste Kursabend beginnt jeweils um 19:30 Uhr

Individuelle Kurse sowie weitere Termine gerne auf Anfrage

Weitere Kurse und Termine entnehmen Sie bitte
unserer Homepage

www.sportbootschule-hotwater.de

Anerkannte Ausbildungsstätte
des
Deutschen Motor-Yachtverbandes



Kurs- und
Terminübersicht
erstes Halbjahr 2014

Service -Tel. 0421 / 25 74 999

www.sportbootschule-hotwater.de

Der Sportbootführerschein Binnen

Der Sportbootführerschein Binnen ist vorgeschrieben: Auf Binnengewässern für Motor- und Segelboote über 5 PS an der Schraube. Mindestalter am Tage der Prüfung: 15 Jahre 9 Monate

Dieser Führerschein gilt z.B. auf folgenden Gewässern des bremischen Umlandes: die Weser talwärts bis zur Stephaniebrücke, Hamme, Ochtum, Wümme ab Quelle bis Franzosenbrücke, Hunte talwärts bis Oldenburg und Küstenkanal. Auch in allen europäischen Urlaubsländern sind Sie mit dieser Qualifikation befähigt, ein Sportboot zu führen.



Theoretische Ausbildung ca. 12 Stunden
Praktische Ausbildung bis zur Prüfungsreife

Der Sportbootführerschein See

Der Sportbootführerschein See ist vorgeschrieben: Auf Seeschiffahrtsstraßen und Küstengewässern für Motor- und Segelboote über 5 PS an der Schraube. Mindestalter am Tage der Prüfung: 15 Jahre 9 Monate



Der Sportbootführerschein See gilt auf allen Seeschiffahrtsstraßen der Bundesrepublik Deutschland. Auch in allen europäischen Urlaubsländern sind Sie mit dieser Qualifikation befähigt, ein Sportboot zu führen.

Achtung: Dieser Führerschein schließt den Sportbootführerschein Binnen nicht mit ein, es sei denn, er wurde vor dem 01.04.1978 erworben.

Theoretische Ausbildung ca. 24 Stunden
Praktische Ausbildung bis zur Prüfungsreife

Kombiausbildung See & Binnen

Spätere Revierwechsel ohne „Scheinprobleme“
Wer weiß heute schon, wo er morgen fahren möchte ???

Der Sportküstenschifferschein (SKS)

Der Sportküstenschifferschein ist ein amtlicher Führerschein: Er wird empfohlen für das Fahrgebiet von bis zu 12 sm Abstand von der Küste auf allen Weltmeeren.

Den SKS gibt es für die Antriebsarten **Antriebsmaschine** sowie **Antriebsmaschine unter Segel**.



Prüfungsvoraussetzungen: Mindestalter am Tage der Prüfung: 15 Jahre 9 Monate und sich im Besitz des Sportbootführerscheines See befindet.

Die Zulassung zur praktischen Prüfung setzt voraus, dass der Bewerber den Nachweis von mind. 300 sm in Küstengewässern nach dem Erwerb des Sportbootführerscheines See gemäß der Antriebsart erbringt.

Vom Tage des Bestehens der theoretischen Prüfung an hat der Bewerber dann zwei Jahre Zeit um eine praktische Prüfung abzulegen.

Die theoretische Ausbildung umfasst bei uns ca. 40 Stunden

Funktechnische Ausbildung SRC / LRC / UBI

Seefunkgeräte sind auch im Zeitalter des Mobiltelefons an Bord unerlässlich, denn Seefunk bedeutet Sicherheit !

Um aus seemännischer Sicht nicht isoliert zu sein, z.B. bei Suchmeldungen, Sturmwarnungen u.v.m., muss mindestens der Skipper im Besitz eines der Ausrüstung an Bord entsprechenden Funkzeugnisses sein, sonst darf er das Schiff nicht führen. Wenn noch eine weitere Person im Besitz einer Lizenz ist - noch besser!



Um in einem - Dank einer guten Ausbildung hoffentlich nie eintretenden - Seenotfall effektiv Hilfe herbeizurufen, ist das Funkzeugnis unentbehrlich. Doch auch ohne Seenotfall ist Funk an Bord bei der Schiffsführung von großer Bedeutung. Er bietet Ihnen beispielsweise bei einem Krankheitsfall an Bord die

Möglichkeit, auf allen Weltmeeren eine deutschsprachige funkärztliche Beratung oder bei plötzlich auftretendem Nebel im Revier eine Radarberatung anzufordern.

Nachtausbildungsfahrt "Moonlight Serenade"

Die Fahrt führt westerabwärts Richtung Bremerhaven. Auf der Fahrt haben Sie Gelegenheit verschiedenste Nachtbefeuerungen von Seezeichen in der Praxis kennenzulernen und z. B. mit Richtfeuern zu navigieren. Der Törn beginnt am Abend mit einer Vorbereitungs- und Einweisung an Bord und dem obligatorischen Kartenstudium. Anschließend Leinen los. Sie fahren westerabwärts bis zu einem Zwischenstopp. Hier gibt es zu den Klängen von Glenn Miller einen kleinen Imbiss an Bord sowie eine Manöverkritik. Anschließend Rücktour nach Bremen am späten Abend.

Wetterkunde I + II

Das Wetter bestimmt unser Leben an Bord nachhaltiger als an Land. Ein Blick zu den Wolken kann viel mehr Informationen für Sie bereit halten als ein Wetterfunkspruch oder eine Wetterkarte, denn die Wolken sind das Ergebnis der momentanen Geschehnisse in der Atmosphäre über Ihnen. Selbstverständlich sind mit dem Grundverständnis der Wolkenbildung, ihren Ursachen und Folgen niemals 100%ige Wetterprognosen möglich; sie sind aber wie erwähnt zeitnahe und örtlich gebunden.

Mit unseren beiden Wetterkurseseminaren bieten wir Ihnen die Möglichkeit sich dieses Fachwissen je nach Ihrer persönlichen Anwendungsmöglichkeit und Ihrem Interesse in zwei getrennten aber aufeinander aufbauenden Kursen zu erwerben.

Wetterkunde I: Dieses 6-stündige Wetterseminar vermittelt Ihnen die nötigen meteorologische Grundlagen, um die Wolkenbildung und ihre Bedeutung für das lokale Wettergeschehen besser verstehen und deuten zu können. Desweiteren werden Wetterregeln und verschiedene Wetterphänomene ausführlicher behandelt.

Wetterkunde II: Aufbauend auf dem Wetterkurseminar I werden in diesem ebenfalls 6-stündigem Seminar die Themen vertieft und ergänzt. Behandelt werden u.a. kurz- und mittelfristige Törnplanung, Großwetterlagen sowie Seewetterberichte und -karten und deren Interpretation.